

FFP2-Masken für Risikogr

Ab heute startet die kostenlose Ausgabe in den Apotheken / Was muss man

Von Sonja Werner

BERLIN. Am heutigen Dienstag soll die kostenlose Verteilung von FFP2-Masken an Menschen aus Corona-Risikogruppen starten. Insgesamt rund 27 Millionen Menschen können davon profitieren. Die Apothekenverbände warnen jedoch davor, dass die Anspruchsberechtigten nun alle auf einmal in die Apotheken stürmen.

Bis wann hat man also Zeit die Masken abzuholen? Für wen genau gilt das Angebot? Und was ist das Besondere an FFP2-Masken? Wir haben wichtige Fragen und Antworten zusammengestellt:

Wie viele Masken werden verteilt – und warum?

FFP2-Masken bieten einen guten Schutz vor einer Corona-Infektion, besser als zum Beispiel die vielen selbst genähten Masken, die im Umlauf sind. Das Problem jedoch ist: FFP2-Masken sind relativ teuer und kosten rund sechs Euro pro Stück. Deshalb sollen nun Millionen Menschen, die zu Risikogruppen gehören, auch mit Blick auf Weihnachten, den Schutz gratis bekommen. Nach den drei kostenlosen FFP2-Masken im Dezem-

ber gibt es ab Januar noch einmal zwölf weitere FFP2-Masken, für die ein Eigenanteil bezahlt werden muss.

Wie funktioniert die Verteilung?

In einem ersten Schritt werden ab heute jeweils drei Masken an Menschen ab 60 oder mit Vorerkrankungen ausgegeben. Dazu soll die Vorlage des Personalausweises oder die Eigenauskunft über die Zugehörigkeit zu einer Risikogruppe ausreichen. Bis 31. Dezember hat man Zeit, die Masken abzuholen. Apotheker weisen

darauf hin, dass die Ausgabe der Masken „frühestens“ ab heute erfolgt – und man bei großem Andrang möglichst zu einem späteren Zeitpunkt noch einmal vorbeischauchen soll. Bereits vorab bitten die Apotheker daher um Geduld, raten die eigene Stammapotheke aufzusuchen und dass nicht alle am ersten Tag die Apotheken stürmen.

Dass von Anfang an genügend Masken vorhanden seien, könne nämlich nicht garantiert werden.

Wie geht es weiter ab Neuja

Für die Zeit ab Neujahr len die Anspruchsberechtigten dann zwölf weitere FFP2 Masken erhalten. Hierfür erlösen sie zwei fälschungssichere Coupons für jeweils zwei Masken von ihren Krankenkassen zugeschiedt, die zwei vorgegebenen Zeiträumen im neuen Jahr in der Apotheke eingelöst werden können. Die Betroffenen zahlen pro eingelöstem Coupon einen Eigenanteil von Euro zahlen.

Wer hat Anspruch auf die kostenlosen Masken?

Anspruch sollen alle in Deutschland lebenden Menschen haben, die d

Lebensjah

vollendet oder der folgenden Erkrankungen oder Risikofaktoren betroffen sind: chronisch obstruktive Lungenerkrankung oder Asthma bronchiale; chronische Niereninsuffizienz oder Nierenversagen; koronare Herzkrankheit; arterielle Hypertonie; Diabetes mellitus Typ 2; fortgeschrittene

Foto: dpa